

(12)

- Wache auf, o liebe Seel, vergib nicht auf Maria Zell / <sup>Kelheim:</sup> o Maria, o Wunderschönes Vergib nicht <sup>minnickt</sup> ~~minnickt~~ <sup>!</sup> ~~!~~   
 Maria Zell, das ist mein Bitt, o Maria.
5. So laus mich u. dir dort ein das allerschönste Vergib nicht mein.
  6. Geh ich im hochheiligen Garten hinein zu Jesu u. Maria sein.
  7. Betrachte ich viel des Blümelein, du allerschönste Vergib nicht mein,
  8. Ganz Wunderschön die Rosen sind, viel schöner ist Vergib nicht mein.
  9. Die Tulipan schön rot u. weiß, Vergib nicht mein ich habes preis'.
  10. Die Nagelein recht wohl gewalt, Vergib nicht mein mit Honig gefüllt.
  11. Die Angenkorn ist fein u. zart, Vergib nicht mein ist höher Art.
  12. Rosenmarin, Veigel u. Masten, Vergib nicht mein geht weit rot an.
  13. Dem Urpreis bleibe mich sein hier, Vergib nicht mein gilt mich viel mehr.
  14. Die Lilien weiß u. abrot sein, ohne Mangel ist Vergib nicht mein.
  15. So gibt noch viel des Blümelein, ich bleibe bei dem Vergib nicht mein.
  16. Nun las ich alle Blümelein, ich will ich im hochheiligen Garten sein.
  17. Im höchsten Demut in Gebüß besuche ich hier die Gnaden Zeit.
  18. Ganz feüchzig schön diese Spalier des viel fromme Wallfahrtes hier.
  19. Auch viel des Frächten wohl gewalt, viele des Gnaden neu u. alt.

1097

17. Schau ich mitten im Garten hinein, ich ich die schönen Angelein.
  18. Mit Lämpel viel derselben sehen, dem Gnadenstern beleuchten schön.
  19. Die Cherubin u. Seraphim zu Dienst des Himmelskönigin.
  20. Vor allen den Engel Gabriel, es trägt das Wort Maria Zell.
  21. Heiliges Garten gesüßet ganz rein von Silber, Gold u. Edelgestein.
  22. Soll ich mich demnach insdeshin in den hochheiligen Garten zu gehn.
  23. Ich mein Lüt bringe mich hinein, o allerschönste Vergib nicht mein.
  24. In Demut mach ich Reue u. Bitt zugleich im Anbitt.
  25. Mein Seel Jesum lieblich umfangen, vergib nicht mein hier umfangen.
  26. Vergib nicht mein, Maria Zell, ich dir verzeihe mein Leib u. Seel.
  27. Vergib nicht mein in aller Not, vergib nicht mein mich in den Tod.
  28. Vergib nicht mein in letzten Gericht, wenn mich dem dem das Urteil spricht.
  29. Nimm dort zu dir meine arme Seel, vergib nicht mein Maria Seel.
  30. Und führt's in Himmelsgarten hinein, o ewig schönes Vergib nicht mein.
- Kehr. } o Maria, o Wunderschönes Vergib nicht mein Maria Zell.  
Das ist meine Bitt o Maria